

„Tischtennis: Spiel mit!“: Erweiterte Kooperationsbedingungen

Kampagnenstart

Seit dem Startschuss für die Wiederaufnahme des Hallensports Anfang Mai kehren immer mehr Vereine in ihren Tischtennisalltag zurück. Nun ist es wieder an der Zeit, sich mit einer Schulkooperation, um die Mitgliedergewinnung im Nachwuchsbereich zu sorgen. Im Schuljahr 2020/21 unterstützen der DTTB und seine Landesverbände erneut Kooperationen zwischen Vereinen und Schulen. Zudem wird die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Tischtennisfirma TSP für die bundesweite Kampagne fortgesetzt.

50 kostenfreie Kooperationssets

Jede Kooperation kann ein hochwertiges und kostengünstiges Kooperationsset von der Firma TSP zum Vorzugspreis von 105€ zzgl. Versandkosten erwerben. 14 individuell zusammenstellbare Schläger, 60 Trainingsbälle, 10 T-Shirts sowie 1 Broschüre „Tischtennis in der Schule“ und eine kostenlose Regiebox „Schnupperkurs“ erleichtern Teilnehmern den Einstieg. Aber auch Vereine mit fortgeführten Kooperationen aus dem vergangenen Schuljahr, können das Set erneut abrufen. Jetzt neu in der Saison 2020/21: Es werden 50 Kooperations-Sets im Rahmen einer Verlosung **kostenfrei** vergeben. Neue Kooperationen nehmen durch das Ausfüllen der Kooperationsvereinbarung automatisch an der Verlosung teil. Bereits bestehende Kooperationen müssen die Kooperationsvereinbarung zur Teilnahme erneut ausfüllen. Der Zeitraum für die Teilnahme endet am 15.10.2020.

Für Kinder aus einkommensschwachen Familien, die nach dem Teilhabe- und Bildungspaket förderfähig und Mitglied in einem Verein sind, kann gezielt ein kostenfreier Schläger beantragt werden. So hat jedes Kind die Chance, Tischtennis zu spielen!

Erweiterung der Kooperationsformen

Die Umsetzung der Kooperation kann weiterhin über eine Tischtennis-AG, die ein Übungsleiter des Vereines leitet oder betreuten Pausensport laufen. Neu hinzukommt das **AG-Angebot Outdoor**, welches, beispielsweise bei geschlossener Schulsporthalle, mittels auf dem Schulhof befindlichen Steintischen durchgeführt werden kann. Die Dauer erstreckt sich über die wärmeren Monate zwischen den Sommerferien und den Herbstferien 2020 sowie den Osterferien und den Sommerferien 2021.

Bieten die behördlichen Beschlüsse keine Möglichkeit für ein Dauerangebot, können ersatzweise im 1. Schulhalbjahr 2020 **Schulaktionstage** durchgeführt werden. Beispiele hierfür sind die Abnahme des Tischtennis Sportabzeichens oder ein Tischtennistag. Im 2. Schulhalbjahr wird im Zuge weiterer Lockerungen statt der Schulaktionstage die Durchführung eines regelmäßigen Angebots angeboten. Eigene Kooperationsideen können ebenfalls wieder umgesetzt werden.

Durch die Schulkooperationen entlasten die Vereine Lehrpersonal und bekommen die Möglichkeit, Schulkinder für Vereinsaktivitäten (mini-Meisterschaften, Schnuppertraining etc.) zu begeistern.

Sofern die Rahmenbedingungen mit der Schule geklärt sind, sollten beide Kooperationspartner die jeweilige Kooperationsvereinbarung des Landesverbandes ausfüllen und diese an den jeweiligen Ansprechpartner bzw. an dem DTTB übermitteln, um so von den zahlreichen Vorteilen zu profitieren.

Bei Fragen: Greifen Sie zum Hörer oder mailen Sie!

Bei allen Fragen rund um die Kampagne stehen der DTTB oder die Ansprechpartner in den jeweiligen Landesverbänden selbstverständlich zur Verfügung.

Also: Scheuen Sie sich nicht, zum Hörer zu greifen oder eine Nachricht zu schreiben!

(DTTB, Referat Sportentwicklung, Gabriel Eckhardt, eckhardt.dttb@tischtennis.de, 069-695019-38)

Alle Infos gibt es unter <https://www.tischtennis.de/mein-sport/spiel-mit/kooperation-schule-verein.html>